

Pakt für Pirmasens - Runder Tisch



Niederschrift zur Sitzung

am 06.03.2020 von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Forum Alte Post, Poststraße 2, 66954 Pirmasens

TOP 1

Begrüßung, Vorstellung der neu hinzugekommenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und übergibt das Wort an die Personen, welche heute zum ersten Mal am Runden Tisch teilnehmen. Es stellen sich persönlich vor:

- Herr Dekan Ralph Krieger, Pfarrer und neuer Leiter des protestantischen Dekanats
- Herr Alois Kost als ehrenamtlicher Helfer der Initiative Kulturloge des Bundesverbands Deutsche Kulturloge e.V.
- Frau Jenny Frieden, kulturpädagogische Mitarbeiterin der JugendKulturWerkstatt der IB Südwest gGmbH.

Frau Heike Wittmer stellt das Jugendforum Pirmasens vor, ein Projekt im Bundesprogramm „Demokratie Leben!“. Dieses dient der Stärkung der Beteiligung junger Menschen an der „Partnerschaft für Demokratie“.

Das Jugendforum habe Plakatwände am Sommerwald gestaltet mit Parolen, was Jugendliche aus und in der Stadt mitteilen wollen. Der QR-Code darauf verlinke direkt zum Oberbürgermeister. Auch haben die jungen Pirmasenser zwei Filme gedreht über Mobbing und das jüdische Leben und waren zusammen im Europarat. Weitere jugendliche Teilnehmer*innen werden gesucht.

TOP 2

Informationen aus dem Förderausschuss vom 12.02.2020

Frau Kober berichtet zu den getroffenen Entscheidungen wie folgt:

Die Interessengemeinschaft Schiffsmodell Pirmasens e.V. beantragte die Kostenübernahme von Materialien für insgesamt vier Kinder des Vereins, welche die Kosten in Höhe von insgesamt 595,00 € (2x 195,00 €, 1x 165,00 €, 1x 40,00 €) nicht selbst aufbringen können. Der Kostenübernahme wurde in voller Höhe zugestimmt.

Die beantragte Kostenübernahme der Mitgliedsbeiträge zweier Kinder wurde abgelehnt, da die Mitgliedsbeiträge im Rahmen von Bildung und Teilhabe grundsätzlich übernahmefähig sind.

Die BBS Pirmasens beantragte einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € für einen neuen Kleinbus, unter anderem für ihr Projekt „Übergang Schule und Beruf / Coaching“.

Die BBS habe den vorgenannten Fehlbedarf zur Finanzierung eines eigenen Kraftfahrzeugs zur Schülerbeförderung im Rahmen ihrer der Integration von Jugendlichen dienenden Projekte. Die Stadt Pirmasens, der Lions-Club und der Rotary Club hätten einer solchen Bezuschussung bereits zugestimmt.

Bei verschiedenen Veranstaltungen der Schule, wie beispielsweise der „Schülerfirma“, müsse die Schule auf Privatautos der Lehrkräfte zurückgreifen. Als problematisch werden hier allerdings der erforderliche Versicherungsschutz sowie die Abnutzung der Fahrzeuge betrachtet. Ein eigenes Schulfahrzeug sei daher sinnvoll und würde einen starken Akzent für die Schüler*innen setzen. Dem Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € an die BBS wurde daher zugestimmt.

TOP 3

Vorstellung Quartiersmanagement Winzler Viertel

Der Vorsitzende erläutert die besonderen Bedarfe des Winzler Viertels aufgrund des dort vorherrschenden prekären sozialen Gefüges. Er könne sich gut vorstellen, die Installation eines Bürgerzentrums wie dem P11 auch auf andere Stadtbezirke auszudehnen.

Frau Kathrin Kölsch und Frau Cornelia Schwarz vom Quartiersmanagement Winzler Viertel stellen das jüngst dort installierte Bürgerzentrum anhand einer PowerPoint-Präsentation vor (siehe Anlage).

Die zentrale Begegnungsstelle P11 werde zum Austausch der Menschen im Quartier sehr gut angenommen. Die Öffnungszeiten des P11 sind Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr. Samstag und Sonntag bleibe das P11 geschlossen, außer bei gesondert terminierten Veranstaltungen am Wochenende.

Es dürfen alle Bürger*innen aus Pirmasens gerne vorbeischaun, nicht nur die im Winzler Viertel lebenden.

TOP 4

Förderung gesellschaftlicher Teilhabe durch sozialraumorientierte Arbeit Vorstellung der Arbeit im VOPI-Projekt

Herr Thomas Köpf vom Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gemeinnützige GmbH (ism) stellt das Projekt „Vielfaltsorientierte Organisation- und Personalentwicklung für Nachhaltige Integration“ (VOPI) vor, in welchem zwölf Kommunen bei der Gestaltung von migrationsbedingter Vielfalt unterstützt werden. Die 2-jährige Projektlaufzeit in den Ländern Niedersachsen und Rheinland-Pfalz ist terminiert von Juli 2018 bis Juli 2020.

Das Projekt wird finanziert aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union und durch die für Integration und Teilhabe zuständigen Ministerien der Länder Niedersachsen und Rheinland-Pfalz.

Herr Köpf hält Pirmasens für charmant und innovativ zugleich, wie die gute Umsetzung des Quartiersmanagements im Winzler Viertel und die hervorragende Vernetzung untereinander eindrücklich zeige.

Da die erfolgreiche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund eine der großen kommunalpolitischen Aufgaben sei, gelte es zu hinterfragen, welche bedarfsgerechte Förderung Kommunen wirklich brauchen. Ein Hinweis auf zentrale Angebote reiche hier nicht aus, man müsse vielmehr zu den Menschen hinein in die Stadtteile vordringen. Man wolle dabei gerade keine Empfehlungen auszusprechen, was genau zu tun sei, sondern bereits vorhandenes Wissen zusammenzubringen. Die gemeinsame Entwicklung von Strategien und Maßnahmen sei das erklärte Ziel.

25 Bürger*innen wurden per Telefon dazu interviewt, welche Ansatzpunkte sie hierbei sehen. Am 21. April 2020 sollen die Ergebnisse bekannt gegeben werden.

TOP 5

Vorstellung BBS "Kreativ" - eine Schülerfirma der BBS Pirmasens mit Verkaufsausstellung im Foyer der Alten Post

Herr Jörg Altpeter, Schulleiter der Berufsbildenden Schule Pirmasens, stellt die Schülerfirma BBS „Kreativ“ anhand einer PowerPoint-Präsentation vor (siehe Anlage).

Die Lehrer Timo und Marco Heim haben diese Firma im Februar 2017 ins Leben gerufen. Hergestellt werden Möbel für Haus und Garten, Feuerkörbe aus Eisen, Weinregale, sowie verschiedene dekorative Artikel. Die Schüler*innen übernehmen deren Planung, die Produktion sowie den Verkauf, und engagieren sich dabei auch sozial.

Herr Altpeter übergibt anschließend einen für den Pakt für Pirmasens eigens gestalteten Feuerkorb aus der Produktion der Schülerfirma an die scheidende Koordinatorin Frau Kober als Abschiedsgeschenk.

TOP 6

Nachbesetzung ausscheidender Mitglieder im Förderausschuss

Als Nachfolgerin von Frau Martina Fuhrmann, welche als Vertreterin der lokalen Vereine aufgrund möglicher zukünftiger Interessenskonflikte aus dem Förderausschuss ausscheidet, wird Frau Claudia Simon vom TVP bestimmt.

Herr Dekan Ralph Krieger vom protestantischen Dekanat wird als Kirchenvertreter den Platz seiner Vorgängerin Frau Zimmermann-Geisert einnehmen.

Als Vertreterin der Schulen wird die Schulleiterin der Landgraf-Ludwig-Realschule plus, Frau Liane Fremgen, den Platz des Herrn Stephan Preiß übernehmen. Herr Preiß verbleibt als Vertreter der städtischen Arbeitgeber im Förderausschuss, nachdem er zuvor als Mitglied im Elternbeirat des Leibniz-Gymnasiums die Schulen vertreten hatte.

Frau Jeanette Kriwy, Schulleiterin der Realschule plus Kirchberg, möchte sich ebenfalls als Schulvertreterin engagieren. Der Vorsitzende stimmt dem zu. Er erklärt Frau Kriwy zur weiteren Schulvertreterin im Pakt-Förderausschuss.

TOP 7 Sonstiges

Frau Martina Fuhrmann stellt sich als zukünftige neue Koordinatorin im Pakt für Pirmasens persönlich vor. Sie wird die Nachfolge von Frau Sabine Kober ab Juli 2020 antreten.

Herr Michael Sester teilt mit, dass die Fahrradwerkstatt, angesiedelt im IB-Bildungszentrum, Delaware Avenue 5-7, ab dem 07.03.2020 wieder wie gewohnt an Samstagen in geraden Kalenderwochen von 9.30 bis 12.30 Uhr erreichbar ist. Weitere Informationen können auf der Pakt-Internetseite abgerufen werden. Es werden noch Handwerker und Helfer gesucht, die sich in der Fahrradwerkstatt engagieren möchten.

Neue Termine:

Die nächste nichtöffentliche Sitzung vom **Förderausschuss** wird terminiert auf:

- **Donnerstag, 28.05.2020 um 17:30 Uhr ***
im Koordinierungsbüro, Marienstr. 6

Anträge auf Projektförderung sind rechtzeitig vorher im Koordinierungsbüro einzureichen.

Das nächste öffentliche Treffen am **Runden Tisch** soll stattfinden am:

- **Donnerstag, 18. Juni 2020 um 17:30 Uhr ***
im Forum Alte Post, Poststr. 2, 66954 Pirmasens

* aufgrund der aktuellen Lage müssen die Treffen voraussichtlich verschoben werden.

Anlagen:

- Präsentation Quartierstreff P11 im Winzler Viertel
- Präsentation Schülerfirma BBS Kreativ

Pirmasens, den 24.04.2020



Markus Zwick
Oberbürgermeister

Pirmasens, den 24.04.2020



Michael Franke
Protokollführer